

## Protokoll der GF-Sitzung vom 21.05.2014

**Anwesende:** Jessica Rupf (GF Soziales), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Christian Soyk (GF Personal)

**Gäste:** Matthias Zagermann

**Protokoll:** Christian Soyk

**Beginn:** 14:50 Uhr

**Ende:** 15:30 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
<p>1. <b>Turnustreffen</b> Es gibt einen kurzen Gedankenaustausch zum letzten Turnusgespräch. Inhalte dazu gibt es auf der nächsten StuRa-Sitzung.</p>	Jessica/ Andreas
<p>2. <b>FA Buch „Das Semesterticket“</b> Andreas beantragt auf Davids (Rf Semesterticket) Wunsch für ein Buch über das Semesterticket 40 Euro. Der Autor Alexander Weichbrodt hat sich im Nachgang der höchstrichterlichen Entscheidung zum Semesterticket in seiner Dissertation mit dem Thema auseinandergesetzt. Das Gutachten des StuWe bezieht sich u.a. auf diese Dissertation. In Bezug auf eine angedachte Änderung der BO wäre die Anschaffung sinnvoll. <b>Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.</b></p>	Frau Lippmann
<p>3. <b>Barackenschlüssel Carolin Riedel</b> Carolin Riedel möchte, obwohl sie keine Referentin mehr ist den Schlüssel für die Baracke behalten. Als Projektleiterin für das festival contre le racisme und als verantwortliche Mitarbeiterin am Spirex benötigt sie häufig über die üblichen Schließzeiten des StuRa hinaus Zugang zu den Rechnern. Derzeit ist als Abgabetermin des Schlüssels der 15.11.2014 vorgesehen. <b>Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.</b></p>	Christian
<p>4. <b>FA Elterngarten</b> Matthias Zagermann möchte für den „Elterngarten“ am Uni-Tag (24.05.) 650 Euro haben. Das Geld ist für den Einkauf von Kuchen, Getränken, Kaffee und Verbrauchsmaterialien gedacht. Durch die Einnahmen sollte eine Refinanzierung möglich ist. Einnahme-Überschüsse werden nach Abrechnung personengewichtet an die angemeldeten unterstützenden Fachschaftsräte ausgeschüttet. Matthias und Frau Lippmann gehen am Freitag dafür einkaufen. <b>Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.</b></p>	Matthias Zagermann

**5. Vorkasse für die ROHOS- Lizenzen**

Normalerweise darf der StuRa nicht im Voraus zahlen, da es um keine Warenströme geht, die erst noch bewerkstelligt werden müssen, sollte ein Vorauszahlung nach Aussage von Matthias unproblematisch sein. Die Gf hat kein Problem mit dieser Vorgehensweise.

**6. Sonstiges**

Für die morgige KSS- Sondersitzung möchte sich unser StuRa in Hinblick auf Neuverhandlungen der FinV Gesprächsbereit zeigen (für den Fall, dass dies von Seiten der KSS gewünscht ist). Matthias Funke will an der morgigen Sitzung in Freiberg teilnehmen.

Matthias Z.